

Beste Performance: HI Varengold CTA Hedge

Der Oktober wird Börsianern in besonderer Erinnerung bleiben. Mit einem Minus von 5,79 Billionen Dollar verbuchten die weltweiten Aktienmärkte den höchsten Verlust ihrer Geschichte. Der Dow Jones schloss mit -14,69%, der S&P 500 verlor 16,94% und der DAX 14,46%. Wenn in diesem Umfeld, und dies gilt für alle Assetklassen, z.B. der HI Varengold CTA Hedge eine Performance von +9,31% verbuchen kann, dann ist das schon bemerkenswert. Auf Nachfrage von "Czerwensky intern", worauf dieses gute Ergebnis zurückzuführen ist, antwortet Steffen Fix, Vorstand der Hamburger Wertpapier-Spezialisten.

"Insbesondere die Substrategie Trend Following konnte die Abwärtsbewegun-

gen an den Aktien- und Rohstoffmärkten nutzen. Hier lag der Zuwachs bei 18,59%. Beigetragen zum Monatsgewinn hat auch die Substrategie Global Macro mit 12,15%. Und unsere Substrategie Short-Term Trading profitierte von den Volatilitäten am Markt immerhin noch mit einem Monatsgewinn von 1,15%. Nur im Bereich Discretionary Trading mussten wir wegen der starken Kurseinbrüche an den Metall- und Energiemärkten einen Verlust von 2,19% hinnehmen." Nun, das Jahr ist zwar noch nicht (ganz) zu Ende, doch bei einer Performance von 14,2% seit Januar, der nachhaltig positiven Entwicklung seit Ausgabe und der im Vergleich mehr als bemerkenswerten Entwicklung im Oktober darf erwartet werden, dass per

ultimo die Varengold Bank um eine weitere Trophäe reicher sein wird. Und natürlich auch die Anleger, die in diesen unsicheren Zeiten von der geringen Korrelation zu Aktien (vgl. Nr. 111 vom 29.9.2008) und einer inzwischen mehr als 13-jährigen Erfahrung dieser Managed-Futures-Spezialisten in erster Linie profitieren. Den Monatsreport und weitere Infos zur Wertentwicklung finden Sie unter www.varengold.de.